

Zehn Bevenser am Start – und eine kam durch ☺

(Turnierbericht von Timo Bücken)

Wie schon im letzten Jahr 2014, so nahmen genau dieselben zehn Bevenser Schachfreunde am Bergedorfer Ramada-Cup teil, der diesmal vom 09.-11.01.2015 stattfand. Die Teilnahme lag diesmal erstmals unter dem Aufnahmestopp, blieb aber mit über 400 Teilnehmern immer noch sehr beachtlich.

Ein Großteil der Teilnehmer des SV Bad Bevensen gesellte sich in den C- und D-Gruppen (jeweils vier) des Ramada-Cups, während Philip in der E-Gruppe und Georg in der F-Gruppe den Kontakt zur Basis hielten.

Nachdem es eigentlich so aussah, als wenn sich niemand für die Finalrunde in Wiesbaden-Niedernhausen qualifizieren konnte, gab es am Ende doch noch die große positive Überraschung: **Simone Bücken erreichte über den besten Damen-Rang der D-Gruppe die Final-Qualifikation. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle nochmal hierzu, das war ein schöner Lohn für durchaus interessante Spielgestaltungen.** Während Simone über die Frauen-Qualifikation im D-Turnier zwei erkämpfte Punkte reichten, war es in den anderen Gruppen teilweise so, dass nicht mal 4 Punkte aus 5 Partien für eine Final-Qualifikation genühten! Diese Besonderheit zeigt auch die außergewöhnliche Situation, dass man hier für eine Finalteilnahme während des nur sehr kurzen, fünf rundigen Turnierverlaufes nicht viele Federn lassen darf!

Abschließend noch ein paar weitere Worte über unsere Bevenser Turnierteilnehmer, bevor etwas Statistik diesen Bericht abrundet:

Joachim Börner startete in der C-Gruppe mit 2 Punkten aus den ersten beiden Runden hervorragend. Er war auch der einzige weitere Bevenser, der nach dem Start eine realistische Chance auf eine Platzierung unter den ersten Sechs zu haben schien... In Runde 3 wurde er dann aber leider vom Bad Schwartauer Jugendspieler und C-Sieger Johannes Reinhardt gestoppt. In Runde 4 kam es zum Vereinsduell mit Friedjof, in dem mal wieder was ganz neues ausprobiert wurde. Nach interessanter und umkämpfter Partiegestaltung trennte man sich später mit Remis. In der Abschlussrunde gelang Joachim dann noch ein schöner Sieg ! Mit 3,5 Punkten aus 5 Runden konnte er ein hervorragendes Ergebnis mit DWZ- und ELO-Plus erzielen und die anderen Bevenser C-Teilnehmer weit hinter sich platzieren...

Friedjof Harms und **Timo Bücken** gingen nach wechselhaftem Spiel und jeweils einer Niederlage gegen das Harksheider Jugendentalent Artur Oganessjan mit genau 50 % (2,5 Punkte aus 5 Runden) durchs Ziel. Für beide wird dies sowohl DWZ- als auch ELO-Verluste, aber immerhin auch interessante Partieverläufe als Ergebnis aufzeigen.

Für **Karsten Baldauf** stellte die Teilnahme in der C-Gruppe eine besondere Herausforderung dar, galt es hier doch, die rote Laterne nicht nach Hause zu schleppen. Doch dies gelang Karsten mit Bravour, der gleich den Turnierauftritt für sich entscheiden konnte und auch in den weiteren Runden noch interessantes Schach spielte. Am Ende reichten die 1,5 Punkte für einen Platz im unteren Mittelfeld.

Der zweite große Schwung der Bevenser Teilnehmer spielte in der D-Gruppe des Ramada-Cups. Hier erzielte **Heinrich Börner** mit 3,5 Punkten aus 5 Runden das beste Ergebnis. Es war wohl das Turnier der Bevenser Börners, denn auch Heinrich spielte ein ausgezeichnetes Turnier! Alle Achtung und Respekt für diese tolle Leistung in solch fortgeschrittenem Alter!!!

Gerhard Hallensleben hatte mehrfach den Eindruck, etwas mehr Zählbares liegen zu lassen. Am Ende erreichte er 50 %. Schwer verlief es für **Dr. Timm Ludwig**, der aber immerhin auch einmal siegen konnte, aber mit 1 aus 5 sicher auch unter seinen erhofften Erwartungen blieb.

Ein gutes Turnier spielte **Philip Weichsel** in der E-Gruppe, der mit 3 Punkten (4 Remis und 1 Sieg) ungeschlagen blieb und nehmen wertvollen Spielerfahrungen einen DWZ-Zugewinn verbuchen darf.

Für **Georg Herbst** als Teilnehmer der F-Gruppe und seine Partienverläufe des Ramada-Cups gilt sicherlich ähnliches wie für Gerhard, auch er ließ einige gute Chancen liegen, kann aber mit 2 Punkten aus 5 Runden und einer DWZ-Verbesserung trotzdem durchaus zufrieden sein.

Insgesamt reichte es aus Bevenser Sicht zu folgenden Platzierungen...:

Joachim Börner (12. Platz C-Gruppe)	3 ½
Heinrich Börner (13. Platz D-Gruppe)	3 ½
Philip Weichsel (12. Platz E-Gruppe)	3
Gerhard Hallensleben (36. Platz D-Gruppe)	2 ½
Friedjof Harms (43. Platz C-Gruppe)	2 ½
Timo Bücker (51. Platz C-Gruppe)	2 ½
Georg Herbst (52. Platz F-Gruppe)	2
Simone Bücker (58. Platz D-Gruppe)	2
Karsten Baldauf (83. Platz C-Gruppe)	1 ½
Dr. Timm Ludwig (78. Platz D-Gruppe)	1

Wer Geschmack an den Ramada-Veranstaltungen gefunden hat, hat auch noch die Möglichkeit, sich in Köln (im Februar) und in Kassel (im April) für das Finale in Wiesbaden (Juni 2015) zu qualifizieren. Da Simone mir aufgezeigt hat, wie das geht, überlege ich mir nun ernsthaft, es vielleicht nochmal in Köln oder Kassel zu probieren. So eine gemeinsame Finalteilnahme wäre doch etwas Feines... ☺ !